**Stellung, Rolle und Aufgaben**

**des Datenschutzbeauftragten/Datenschutzkoordinator**

* Der Datenschutzbeauftragte/ Datenschutzkoordinator ist unmittelbar der Geschäftsleitung/ Vorstand unterstellt und berichtet an die Geschäftsleitung/ Vorstand. Er ist nicht weisungsbefugt, sondern hat eine beratende und empfehlende Funktion.
* Der Datenschutzbeauftragte/ Datenschutzkoordinator besitzt im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit ein uneingeschränktes Informationsrecht zu allen Fragen des Umgangs mit personenbezogenen Daten und ein uneingeschränktes Zugangsrecht zu allen damit zusammenhängenden Unterlagen, Informationen und Dokumenten. Die Unterlagen sind dem Datenschutzbeauftragten auf Verlangen vollständig und unverzüglich in geeigneter Weise zur Verfügung zu stellen.
* Die Datenschutzkoordinatoren, sind die ersten Ansprechpartner für die Ortsvereine und für ihren Kreisverband.
* Sie fungieren als Schnittstelle zu den Kreis- und Ortsverbände und kooperieren bei Bedarf mit den Datenschutzbeauftragten.
* Maßgeblich ist und bleibt die Entscheidungskompetenz des Datenschutzbeauftragten!
* Ein Datenschutzkoordinator kann nur im Auftrag des Datenschutzbeauftragten tätig werden.
* Der Datenschutzkoordinator ist völlig unabhängig von der Kreisebene und direkt dem Datenschutzbeauftragten zugeordnet.
* Die leichte Erreichbarkeit des Datenschutzbeauftragten wäre damit gewährleistet.

**Dem Datenschutzbeauftragten sind folgende Aufgaben übertragen:**

* Unterrichtung und Beratung der Geschäftsleitung und der Beschäftigten, in allen Datenschutzfragen,
* Überwachung der Einhaltung der Datenschutzvorschriften,
* Sensibilisierung und Schulung der an den Verarbeitungsvorgängen beteiligten Mitarbeiter,
* Durchführung von Datenschutzprüfungen nach eigenem Ermessen und im Auftrag der Geschäftsleitung,
* datenschutzrechtliche Freigabe von automatisierten Datenverarbeitungsverfahren zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und von datenschutzrelevanten Änderungen zur Anwendung und
* Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde.